

Vereinsausflug 2023 Landfrauen St. Gallenkappel

Der Dienstag, 5. September 2023, hätte nicht besser beginnen können. Sonne, Wunsch-Chauffeur beim Schneidercar und rund zwanzig strahlende Landfrauen in und von St. Gallenkappel. Strahlend auch die Begrüssung von Heidi. Mit der Frage, wann fährt heute frau noch Car, wurde eine Diskussion ausgelöst, welche uns an die Carfahrt an unserer Hochzeit erinnerte. Die Randbemerkung durfte nicht fehlen, dass ich nur des Chauffeurs wegen mit dem Car, und nicht mit den ÖV, diese Reise antrete. Es ist wohl was dran.

Schon bald, nach angenehmer Fahrt über Land, erreichen wir die Hagschnurer Schüür in Hüttwilen. Romantisch unter Bäumen geniessen wir Kaffee und Gipfeli und lassen die Seele baumeln. Würden wir eingeladen, eine Nacht auf diesem Hof zu verbringen, wäre das Bett im Bubbel genau das richtige. In dieser Glaskugel zu schlafen hat ihren Reiz. Man sieht da hinaus, jedoch auch hinein. Ein Bett kann auch auf dem Einachser Rapid Spezial, oder im Heubodenzimmer, gebucht werden. Jetzt ist aber nicht an schlafen zu denken. Den Weg nach Stein am Rhein können wandernd oder zu Fuss bewältigt werden. Und wieder heisst es dort für alle einsteigen. In Stammheim, beim Hopfen Tropfen, werden wir bestens mit herzlicher Begrüssung und Mittagessen verwöhnt. Auch wieder idyllisch unter Apfelbäumen, was dann auch zu spüren war. Fallobst.

Angenehm im Schatten der Hopfenpflanzen, mit viel wissenswerten Infos vom Hopfen Tropfen Reutimann, spazierten wir durch das Hopfenfeld. Die Hopfenpflanze in der Schweiz ist erst im Jahr 1935 kultiviert worden. Eine Motivation, in der Schweiz Hopfen zu pflanzen war die Nachrede, dass das einzig Schweizerische am Schweizer Bier das Wasser sei.

Mit Hopfentee und Gekrömetem im Gepäck machten wir uns auf den Heimweg nach Chappele. Heidi verwöhnte uns zum Schluss noch mit einem Vesperplättli. Zuhause in Chappele, wo es halt am schönsten ist.

Priska Raymann
Landfrauenverein St. Gallenkappel